Protokoll

Sitzung Euregiorat am 23. November 2023 um 14:00 Uhr PAN Kunstforum Niederrhein, Emmerich am Rhein

Anwesend: siehe Teilnehmerliste

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende, Herr Bruls, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden herzlich. Insbesondere begrüßt er den Bürgermeister der Stadt Emmerich, Peter Hinze und die Kuratorin des PAN Kunstforum, Christiane van Haaren. Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Hinze. Er heißt alle Anwesenden herzlich willkommen und bringt den Euregioratsmitgliedern seine Stadt etwas näher. Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Hinze und übergibt das Wort an Frau van Haaren, welche ebenfalls alle herzlich willkommen heißt und anschließend das Kunstforum PAN vorstellt. Auch hier bedankt sich der Vorsitzende recht herzlich bei Frau van Haaren.

Anschließend fragt er die Euregioratsmitglieder, ob es Anmerkungen oder Vorbehalte bezüglich der Tagesordnung gibt. Da dies nicht der Fall ist, wird die Tagesordnung unverändert festgestellt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 15. Juni 2023 (zugesandt am 18. Juli 2023)

Der Vorsitzende fragt, ob es zum Protokoll noch Fragen oder Anmerkungen gibt.

Es gibt keine Fragen oder Anmerkungen in Bezug auf das Protokoll.

Beschluss:

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 3 Aufnahme eines neuen Mitglieds

Der Vorsitzende erläutert, dass die Bürgermeisterin der Stadt Dinslaken, Frau Eislöffel, im Mai 2023 einen Antrag auf Aufnahme in die Euregio Rhein-Waal gestellt hat. Anschließend ist der Vorstand in seiner Sitzung am 15. September 2023 einstimmig zu dem Entschluss gekommen, dass die Aufnahme der Stadt Dinslaken das Gleichgewicht zwischen dem niederländischen und deutschen Arbeitsgebiet stärken wird sowie die regionale Zusammenarbeit entlang des Rheins erweitern wird. Er bittet die beiden Vertreter der Stadt Dinslaken, die Herren Termath und Schneider, die Stadt Dinslaken anhand einer Präsentation ihre Stadt kurz vorzustellen.

Nachfolgend bittet er die Ratsmitglieder um Abstimmung, ob sie dem Vorschlag des Vorstandes zustimmen können.

Beschluss:

Der Euregiorat stimmt dem Vorschlag des Vorstandes, dem Beitritt der Stadt Dinslaken als Euregio-Mitglied ab dem 01.01.2024, einstimmig zu.

Der Vorsitzende gratuliert den Vertretern der Stadt Dinslaken in Person von Herrn Termath und Herrn Schneider ganz herzlich.

TOP 4 Euregiogremien

Der Vorsitzende erklärt, dass ab der Förderperiode von Interreg VI A alle Interreg-Partner nach der Einreichung in der 18-Wochen-Frist zur Entscheidungsfindung ein dreiwöchiges Zeitfenster haben, um ihren Standpunkt festzulegen. Nach Überprüfung der Verfahren wurde beschlossen, die endgültige Positionsbestimmung des Euregio-Rates an den Vorstand der Euregio Rhein-Waal zu delegieren. Die Ausschüsse behalten ihre beratende Funktion. Zu diesem Zweck werden pro Interreg-Runde zwei gemeinsame digitale Sitzungen organisiert (grenzüberschreitende Verständigung und Finanzen und Projekte für die Prioritäten 3 und 4 sowie wirtschaftliche Angelegenheiten und Finanzen und Projekte für die Prioritäten 1 und 2).

Darüber hinaus treffen sich die drei Ausschüsse jeweils zweimal im Jahr vor Ort. Bei diesen Treffen werden Themen und aktuelle Entwicklungen diskutiert.

Die ersten digitalen Sitzungen hatten leider eine geringere Beteiligung und auch die physischen Sitzungen sind seit der Corona-Pandemie weniger gut besucht als früher. Im April diskutierten die Ausschüsse daher über die Evaluierung der neuen Ausschussstruktur am Ende dieses Jahres.

Das Thema wurde daher in den drei Ausschüssen und im Vorstand erörtert. Der Vorstand beschloss, eine digitale Umfrage unter den Ausschussmitgliedern durchzuführen, um die Beweggründe zu ermitteln. Danach sollen weitere Schritte unternommen werden, um die Beteiligung der Ausschussmitglieder zu verbessern. Wir möchten dazu auch die Mitglieder des Euregiorates um Rat fragen.

Die Gemeinde Heumen unterstützt das Vorgehen.

Herr Riesmeijer, Gemeente Wageningen, schlägt vor, die Mitglieder in den Gremien persönlich anzusprechen, da man so auch wirklich alle erreicht. Herr Kochs antwortet, dass, wenn es nötig ist, man dies tun werde.

Beschluss:

Das Funktionieren der Euregioausschüsse wird evaluiert und der Euregiorat wird anschließend über die Ergebnisse informiert.

TOP 5 Memo Ratsmitglieder Arnhem/Nijmegen zum Thema Wasserstoff

Der Vorsitzende erklärt, dass die Euregioratsmitglieder der Gemeente Nijmegen und Arnhem die Euregio Rhein-Waal gebeten haben, ein Expertentreffen zum Thema Wasserstoff zu organisieren. Hierzu wurde dem Vorstand der Euregio Rhein-Waal seitens des Stadtrats der Gemeente Nijmegen am 5. Oktober 2023 ein Memo vorgelegt, mit der Bitte, diese im Euregiorat zu diskutieren. Der Vorsitzende bittet Herrn Brandts und Herrn de Gram das Memo den Ratsmitgliedern zu erläutern.

Herr Brandts und Herr de Gram erläutern das Memo und stehen anschließend für Fragen zur Verfügung.

Seitens der Gemeinde Apeldoorn merkt Bürgermeister Ton Heerts an, dass man auch die Zusammenarbeit mit anderen Parteien suchen sollte und verweist hier auf das Stedendriehoek und die Groene Metropoolregio.

Der Bürgermeister der Stadt Kleve schlägt vor, dies vielleicht an andere Initiativen anzuknüpfen bzw. mit anderen Initiativen zu kooperieren.

Seitens der Gemeinde Wageningen, erfolgt die Nachfrage, welche genauen Zielgruppen die Initiative ansprechen soll.

Die Gemeinde Mook en Middelaar, Herr van der Linden, weist darauf hin, dass sich die Initiative in den Kinderschuhen befindet und es deshalb ratsam wäre, wenn die Euregio Rhein-Waal die Initiative federführend weiter ausarbeitet.

Auch seitens der Gemeinde Overbetuwe wird die Initiative positiv begrüßt, jedoch stellt man sich die Frage, welche Rolle Arnhem und Nijmegen in dem gesamten Prozess übernehmen möchten.

Wethouder Maurits van der Geijn der Stadt Arnhem, betont nochmals, dass die Initiative für Arnhem sehr wichtig ist und ergänzt, dass man diese aber gezielt stärken muss.

Herr Ingo Brohl, Landrat Kreis Wesel, schlägt vor, die Sichtweisen den einzelnen Verwaltungsebenen als Basis mit euregionalem Kontext vorzustellen.

Der Bürgermeister der Stadt Duisburg begrüßt die Initiative mit euregionalem Kontext. Man könne im Vorstand besprechen, ein gemeinsames Konzept zu entwickeln, um Mehrwerte zu erzielen.

Herr Brandts antwortet abschließend, dass die Zielgruppe aus den Ratsmitgliedern besteht und darüber hinaus. Die Antragsteller sind gerne bereit, zur weiteren Vorbereitung eine Arbeitsgruppe zu bilden.

Beschluss:

Das Thema Wasserstoff weiter zu verfolgen. In welcher Form genau wird, weiter im Vorstand besprochen.

TOP 6 Sachstand Interreg VI

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Kochs, welcher diesen Tagesordnungspunkt kurz erläutert.

Herr Kochs erläutert den aktuellen Sachstand des Interreg VI Programms.

Herr Bruls dankt Herrn Kochs für seine Ausführungen und gibt den Ratsmitgliedern die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Seitens der Gemeinde Wageningen, Herr Riesmeijer, wird angemerkt, dass die Entwicklung gegenüber der Anfangsphase definitiv positiv ist.

Herr Kochs stimmt dem zu und erklärt, dass in den meisten Fällen mit Anlaufproblemen zu rechnen ist. Mittlerweile haben sich aber alle RPMs im gesamten Programmgebiet gut an die neue Lage anpassen können. Im intensiven Austausch mit den Projektträgern und den Programmpartnern gelingt es den RPM immer besser, qualitativ hochwertige Projekte den Beschlussgremien vorlegen zu können.

Hierzu gibt es keine weiteren Fragen oder Anmerkungen.

Beschluss:

Kenntnisnahme

TOP 7 Finanzen (Haushalt 2024)

Der Vorsitzende verweist auf die vorab versandte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan. Er erläutert, dass die finanzielle Situation es weiterhin erlaubt, eigene Projektaktivitäten wie den Schulwettbewerb, die euregionale Arbeitsmarktplattform oder den Euregio-Wegweiser durchzuführen. Diese Aktivitäten werden durch eine nicht mehr notwendige Rücklage finanziert. Ebenso ermöglicht die strukturelle Erhöhung der Mitgliedsbeiträge und die Aufnahme der Stadt Dinslaken einen größeren finanziellen Spielraum.

Bei Fragen zum Haushalt 2024 steht Frau Waltraud Knoor, Euregio Rhein-Waal, zur Verfügung.

Es werden keine Fragen gestellt.

Abschließend bittet der Vorsitzende um Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2024 einschließlich seiner Anlagen.

Beschluss:

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2024 werden mit seinen Anlagen einstimmig beschlossen.

TOP 8 Grenzlandagenda und Grenzlandkonferenz

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Herrn Kochs, welcher die wichtigsten Punkte der Grenzlandagenda kurz erläutert.

Es wird ein einführendes Kapitel mit einem Lagebild der Grenzregion sowie eine Vision für die Grenzregion geben. Es werden einige sehr konkrete Ziele formuliert, die im kommenden Jahr zu realisieren sind. Diese Ziele müssen nicht wie bisher, bestimmten Themenfeldern untergeordnet sein. Ein letztes Kapitel wird sich mit Erkundungen zu neuen Themen und Zielen befassen, die sich aktuell noch nicht eignen für eine Aufnahme in die Grenzlandagenda, aber vielleicht künftig im Rahmen der Grenzlandagenda aufgegriffen werden können.

Die fünfte Grenzlandkonferenz NL-NRW findet am 6. Dezember 2023 in De Vereeniging in Nijmegen statt. Da die Grenzlandkonferenz dieses Jahr ihr 5-jähriges Jubiläum feiert, wird es erstmals ein ganztägiges Programm geben. Während des Vormittagsprogramms können die erwarteten 400

Teilnehmenden an verschiedenen Workshops und Exkursionen teilnehmen. Es werden u.a. Workshops zu den Grenzlandthemen Arbeitsmarkt, Bildung, Sicherheit und Mobilität stattfinden. Außerdem werden diverse Workshops organisiert, die den Besuchern Nijmegen als Grenzstadt näher bringen soll. Zudem gibt es die Möglichkeit im Rahmen der Exkursionen Interreg-Projekte in der Euregio Rhein-Waal zu besuchen.

Parallel findet am frühen Nachmittag eine Sitzung der Leitungsgruppe statt, an der der Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten und internationale Angelegenheiten des Landes Nordrhein-Westfalen, die Ministerin für Inneres und Königreichsbeziehungen, die Kommissare der Provinzen Overijssel, Gelderland und Limburg und die Regierungspräsidentinnen der Bezirksregierungen Münster, Köln und Düsseldorf sowie die Vorsitzenden der vier NL-NRW Euregios teilnehmen. Während dieser Sitzung wird die Grenzlandagenda 2024 und die Gewinner des Grenzlandpreises formal festgestellt.

Herr Ton Heerts, Bürgermeister der Gemeinde Apeldoorn, verweist zum Punkt Sicherheit auf den Bau einer an der direkt an der Grenze gelegenen Feuerwehrkaserne in der Veiligheidsregio Noord- en Oost-Gelderland. Dieser Punkt sollte ebenfalls bei der Diskussion des Themas Sicherheit weiterhin berücksichtigt werden.

Beschluss:

Kenntnisnahme

TOP 9 Mitteilungen

a.) Jahresabschlussempfang

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Einladungen für den Jahresabschlussempfang Ende November verschickt werden.

Beschluss:

Kenntnisnahme

b.) Sitzungsplan 2024

Der Vorsitzende verweist auf den Entwurf des Sitzungsplans 2024. Nachfolgend nennt er die kommenden Termine des Euregiorates, welche am 20. Juni 2024 und am 28. November 2024 stattfinden sollen. Er bittet, die entsprechenden Termine vorzumerken.

Beschluss:

Kenntnisnahme

Nicht-öffentlicher Teil

TOP 10 Personalangelegenheiten

Der Vorsitzende bittet Frau de Ruiter den Raum für diesen Sitzungsteil zu verlassen.

Er erklärt den Ratsmitgliedern, dass es um die Ernennung der stellvertretenden Geschäftsführung geht. Gemäß § 7 Art. f der Euregiosatzung ernennt der Euregiorat den/die stellvertretende/n Geschäftsführer/in für einen Zeitraum von sechs Jahren. Auf einen deutschen Geschäftsführer folgt ein niederländischer Stellvertreter.

Der Vorstand der Euregio Rhein-Waal hat in seiner Sitzung vom 15. September 2023 einstimmig beschlossen, dem Euregiorat Frau de Ruiter als stellvertretende Geschäftsführerin vorzuschlagen.

Beschluss:

Einstimmige Zustimmung zur Ernennung von Frau de Ruiter zur stellv. Geschäftsführerin für einen Zeitraum von 6 Jahren gemäß § 7 Art. f der Euregiosatzung.

Abschließend gratuliert der Vorsitzende Frau de Ruiter ganz herzlich und wünscht ihr gutes Gelingen.

TOP 11 Rundfrage/Schließung

Der Vorsitzende fragt, ob es abschließend noch Fragen oder Anmerkungen gibt. Dies ist nicht der Fall. Der Vorsitzende schließt die Sitzung mit Dank an die Teilnehmer um 15:13 Uhr.

Danach folgt für alle Interessierte eine Führung durch das PAN Kunstforum und ein abschließender Umtrunk.

Protokoll Waltraud Knoor 04.12.2023